

Veranstaltungshinweise

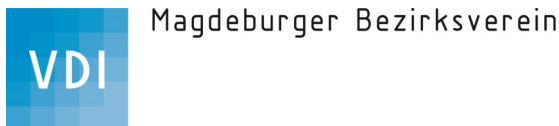
Datenschutz:

Wir schützen die personenbezogenen Daten der Teilnehmer. Die Daten werden zur Organisation der Veranstaltung erhoben und verwendet, nicht aber an Dritte weitergegeben.

Fotos:

An der Veranstaltung nehmen Medienvertreter sowie Fotografen in unserem Auftrag teil. Die dabei entstandenen Fotos können zur Veröffentlichung und Verbreitung in den Medien (Presse, Internet, Flyer u.ä.) im Zusammenhang mit der Veranstaltung ohne zeitliche Beschränkung durch uns verwendet werden. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass der Veranstalter das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung beim Gästeservice zu Beginn der Veranstaltung. Ihnen werden gesonderte Plätze zugewiesen.

In Kooperation mit:



Rödl & Partner

Technische Visualistik



Veranstaltungshinweise

Ort: AMO Kulturhaus Magdeburg
Erich-Weinert-Straße 27
39104 Magdeburg

Veranstaltungsgebühr: keine

Verbindliche Anmeldung per Link erforderlich:

hier klicken: [Anmeldung zum Fachsymposium](#)

Gesamtkoordination: OVGU Magdeburg

[Lehrstuhl Logistik](#)

Ansprechpartnerin für Rückfragen:
Olga Biletska (shuttlebus@ovgu.de)

Anreise:

Das AMO Kulturhaus ist in 900 m fußläufiger Entfernung vom Bahnhof Magdeburg-Buckau. Kostenpflichtige Parkplätze sind direkt am AMO, P&R Erich-Weinert-Straße und Sternbrücke.

COVID-19-Hinweis:

Der Zutritt zu dieser Veranstaltung ist nur für geimpfte, geneesene und getestete Personen (3G) unter Vorlage des Nachweises erlaubt. Als Test zählt ein Antigen-Schnelltest (max. 24 Stunden alt) oder ein PCR-Test (max. 48 Stunden alt) durch geschultes Personal. Aufgrund der beschränkten Anzahl an zur Verfügung stehenden Plätzen erfolgt die Anmeldung und Zulassung nach Anmeldedatum.

In geschlossenen Räumen gilt die FFP2-Maskenpflicht, im Außenbereich sowie an den Sitz-/ Stehplätzen im Veranstaltungssaal/Foyer entfällt die Maskenpflicht. Teilnehmende mit COVID-19-assoziierten Symptomen (z.B. unspezifische Allgemeinsymptome, akute respiratorische Symptome jeglicher Schwere, Verlust Geruchs-/ Geschmackssinn) dürfen trotz Nachweises einer der 3G-Formen nicht zur Veranstaltung kommen. Sollte unmittelbar im Nachgang zur Veranstaltung ein Teilnehmender positiv auf COVID-19 getestet werden, ist der Veranstalter umgehend zu informieren.

Förderhinweis:

Einzelne Inhalte des Symposiums basieren auf Ergebnissen aus den Forschungsvorhaben [AS-NaSA](#) & [AS-UrbanÖPNV](#), welche im Rahmen der Förderung von Vorhaben der Forschung, Einführung und Nutzung intelligenter Verkehrssysteme aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) finanziert werden.



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION
EFRE
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Fachsymposium

Automatisiertes Fahren im ÖPNV



Foto: Olga Biletska

27. September 2021

10.00 - 16.30 Uhr

AMO Kulturhaus Magdeburg

Veranstaltungspartner und -ausrichter:



Die Herausforderungen für die Mobilität der Zukunft in unserem Land sind enorm. Demografischer Wandel, fehlender Nachwuchs beim Fahrpersonal öffentlicher Verkehrsmittel und steigende Betriebskosten auf der einen Seite. Kampf gegen den Klimawandel mit dem Anspruch einer Verkehrswende durch Nutzung neuer intelligenter Technologien und einer Veränderung des Mobilitätsverhaltens stehen auf der anderen Seite.

In diesem Kontext wird viel über autonomes Fahren gesprochen. Auch wir wollen dies tun und zwar im Anwendungsfall des ÖPNV. Wir berichten von den ersten Pilotprojekten Sachsen-Anhalts mit automatisierten Elektro-Shuttlebussen in der Stadt Stolberg/Harz und der Landeshauptstadt Magdeburg. Rechtliche Aspekte werden ebenso wie die erforderlichen Voraussetzungen zur Umsetzung derartiger Pilotbetriebe erläutert. Mit der Konzeptvorstellung einer Betriebsleitstelle wagen wir den Blick in die Zukunft, wenn die automatisierten Shuttlebusse dann ohne Operator unterwegs sind. Abschließend wollen wir gemeinsam diskutieren, welche Einsatzmöglichkeiten für einen automatisierten Shuttlebusverkehr existieren und welche technologischen Voraussetzungen bei Fahrzeugen und Infrastruktur dafür erreicht sein müssten.

Parallel zum Symposium haben Sie die Möglichkeit, mit unserem ‚Elbi‘ über die Elbe zu fahren. Die Pilotstrecke ist in Laufweite des Veranstaltungsortes.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen interessante Gespräche und Impressionen.

Ihr Veranstaltungsteam OVGU/ NASA/ DVWG

Automatisiertes Fahren im ÖPNV

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Hartmut Zadek

10.00 Uhr

Begrüßung Prof. Dr.-Ing. Jens Strackeljan,
Rektor, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

10.10 Uhr

Vorstellung Netzwerk-Initiative Intelligente Mobilität Sachsen-Anhalt (NIIMO)
Peter Panitz, Geschäftsführer, NASA GmbH
Prof. Dr.-Ing. Andreas Wendemuth, Sprecher Lenkungsreis IMR und
Leiter Lehrstuhl Kognitive Systeme, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

10.30 Uhr

Verkehrsplanerischer Effekt für das Land Sachsen-Anhalt
Tobias Jensch, Abteilungsleiter Angebotsplanung, NASA GmbH und
Vorstandsmitglied der DVWG BV Mitteldeutschland

11.00 Uhr

Kaffeepause

11.15 Uhr

Einführung, Technologieansätze und Überblick Pilotprojekte
Prof. Dr.-Ing. Hartmut Zadek, Leiter Lehrstuhl Logistik, Otto-von-Guericke-Universität
Magdeburg und Geschäftsfeldleiter Verkehr und Assistenz, ifak e.V.

11.35 Uhr

Vorstellung Pilotprojekt Stadt Stolberg (Harz)
Heike Heil, Prokuristin, Verkehrsgesellschaft Südharz mbH (VGS)
Ulrich Franke, Ortsbürgermeister Stadt Stolberg (Harz)

11.55 Uhr

Vorstellung Pilotprojekt Landeshauptstadt Magdeburg
Uwe Schulz, Abteilungsleiter Verkehrsplanung, Magdeburger Verkehrsbetriebe (MVB)

12.15 Uhr

Mittagsimbiss

13.15 Uhr

Rechtliche Aspekte und Perspektiven zum autonomen Fahren
Rechtsanwalt Till Stegemann, Rechtsanwalt, Rödl & Partner GmbH
Diplom-Jurist Jörg Niemann, Associate Partner, Rödl & Partner GmbH

13.45 Uhr

Voraussetzungen und Schritte zur Umsetzung eines Pilotbetriebes
Sönke Beckmann, Lehrstuhl Logistik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

14.15 Uhr

Betriebsleitstelle (Operation Control Center) für automatisierte Shuttlebusse
Olga Biletska, Lehrstuhl Logistik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Dr.-Ing. Ingmar S. Franke, Geschäftsführer, TVG - Technische Visualistik GmbH

14.45 Uhr

Kaffeepause

15.00 Uhr

Workshop: Einsatzmöglichkeiten des automatisierten Fahrens im ÖV
Input: Ergebnisse der Befragung von Kommunen und VUs Sachsen-Anhalts
Diskussion zu Einsatzmöglichkeiten des automatisierten Fahrens im ÖV

16.20 - 16.30 Uhr

Zusammenfassung und Ende der Veranstaltung